

Ist fertig zum Siegen, ist fertig zum Tod,
 Fahr' wohl, mein Prinz, Deine Scharen
 Die werden, so lange es Helden giebt,
 Dir treu Gedächtnis bewahren.

(M. Nicolaus.)

3) Fürst Bismarck, des deutschen Reiches eiserner Kanzler.

Nie hat das Zollernhaus einen treuergebeneren Diener gehabt, nie Deutschland einen größeren Sohn!

In erster Linie war und blieb er stets „ein Preuße“ mit dem großen Gedanken im Herzen, sein Vaterland und Königshaus zur Führerschaft im großen deutschen Reiche zu erheben.

Was ganze Geschlechter seit Jahrhunderten als einen schönen Traum unerfüllt mit ins Grab genommen — die Einigung aller deutschen Stämme unter einem mächtigen Kaiser — das hat er erfüllt, das hat ihm Deutschland und das Zollernhaus zu danken.

4) Graf Moltke, Feldmarschall und Schlachten- denker. Man nennt ihn den großen Schweiger, weil er wenig spricht.

Um so mehr und tiefer dachte er und seine Gedanken halfen mit an der Größe und an dem Ruhm unseres Volkes, unseres Vaterlandes bauen. Die Feier seines 90. Geburtstages hat recht deutlich gezeigt, wie Kaiser und Volk den greisen Helden lieben und ehren.

Das Dreikaiserjahr.

(1888.)

Es ist gewiß schön, wenn der Krieg ein Ende hat und die Völker in Frieden miteinander leben.

Das war jetzt lange Zeit der Fall. Der alte Kaiser Wilhelm hat seine Macht, die ihm Gott durch so viel Sieg gegeben, nicht mißbraucht.